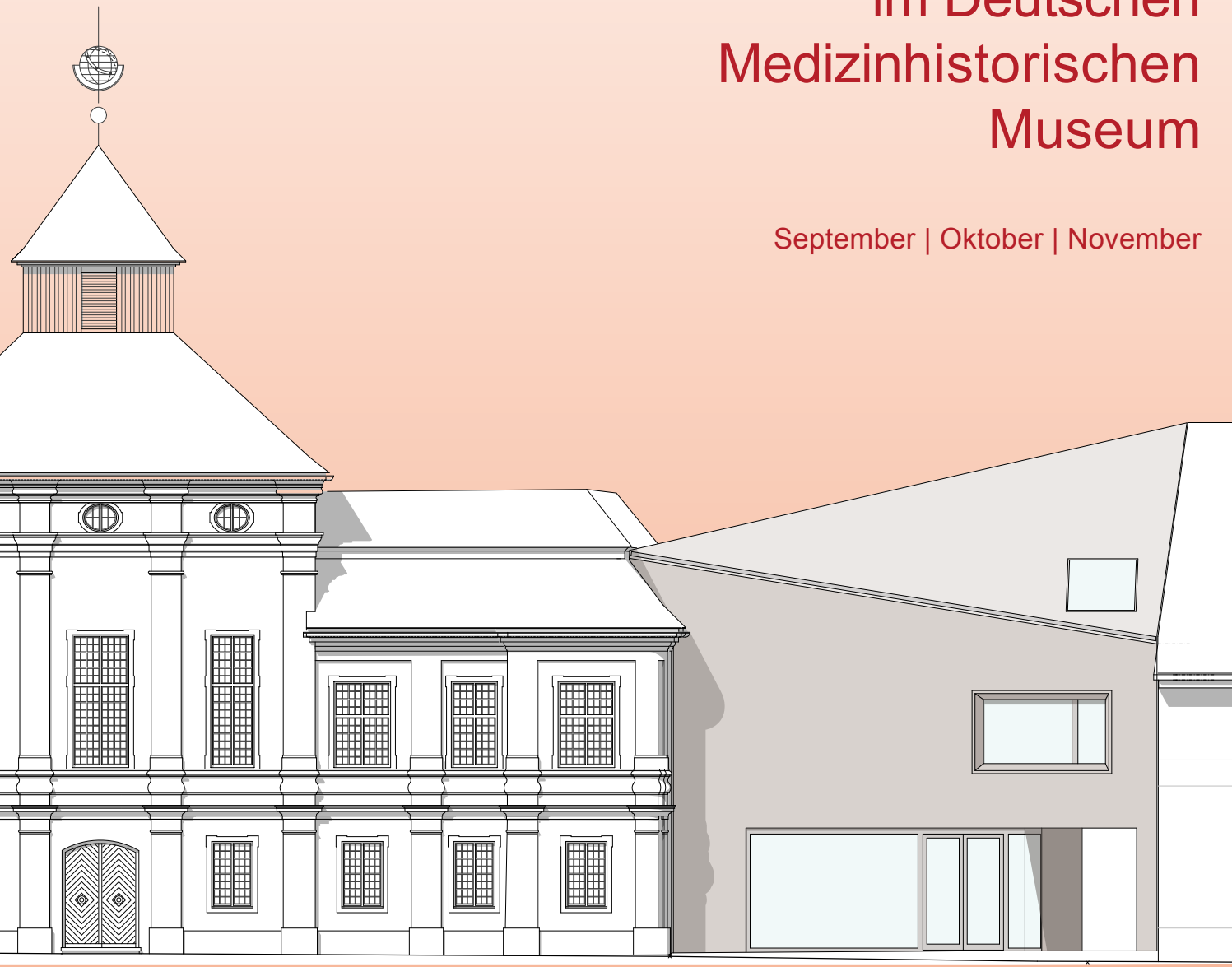
Herbst 2017

im Deutschen Medizinhistorischen Museum

September | Oktober | November



Wie die Zeit vergeht...

Nun ist es schon wieder über ein Jahr her, dass wir unseren neuen Anbau mit einem großen Museumsfest eröffnet haben.

Wir waren damals sehr gespannt, ob es sich bei unseren MuseumsfreundInnen in Ingolstadt und anderswo herumsprechen würde, dass wir wieder besucht werden können. Immerhin war das DMMI wegen des Neubaus neun Monate lang völlig geschlossen gewesen. Aber vor allem waren wir neugierig auf die Reaktionen unserer Gäste. Wie würde die Verbindung von Barock und Moderne ankommen, wie das Museumscafé und unser erweitertes Programmangebot?

Inzwischen können wir auf das erste Jahr zurückblicken: Die Mischung aus (kostenpflichtigen) Ausstellungsbereichen, (kostenlosen) Veranstaltungen, dem Café im Arzneipflanzengarten, dem Shop und weiteren Serviceangeboten im Neubau funktioniert bestens. Alleine im letzten Jahr hatten wir seit der Wiedereröffnung Ende Juli über 20.000 Gäste im Haus. Nach 12 Monaten waren es über 38.000 – und das, obwohl die Dauerausstellung zur Geschichte der Medizin, die früher in der Alten Anatomie zu sehen war, wegen der anstehenden Sanierungsarbeiten ins Depot umziehen musste.

Wir danken Allen, die zu diesem erfolgreichen Neustart beigetragen haben – vor allem aber Ihnen, liebe BesucherInnen!

Ihr Museumsteam

Zu Gast im DMMI: Naturforscherinnen

Der Oktober ist eine Frau
23. Ingolstädter Künstlerinnentage

Dienstag, 26.9., 19.30 Uhr
Maria Sibylla Merian
Künstlerin – Forscherin – Geschäftsfrau. Eine Biographie
Lesung von und mit Barbara Beuys
10 € (+10 %) an den üblichen Vorverkaufsstellen.
Restkarten gibt es für 12 € an der Abendkasse.

Inner-Wheel-Club Ingolstadt

Freitag, 24.11., 18.00 Uhr
4. Verleihung des Christa-Habrich-Preises
für herausragende naturwissenschaftliche Leistungen
von Schülerinnen aus der Region.
Eintritt frei

Die Seele ist ein Oktopus

Antike Vorstellungen vom belebten Körper

Woraus besteht die Seele, wie steuert sie den menschlichen Körper und wo ist ihr Sitz im Körper? Was geschieht, wenn ein Mensch krank wird, und was trägt zu seiner Heilung bei? Antike Mediziner und Philosophen stellten sich Fragen wie diese, um zu verstehen, was der Mensch ist und wie er funktioniert. Dabei kamen sie zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen.

Die Ausstellung stellt zentrale antike Auffassungen von körperlichen und seelischen Vorgängen vor, die zwischen ca. 500 v. Chr. und 200 n. Chr. entwickelt wurden. Dabei werden vor allem die vielfach rezipierten und kommentierten Ansichten von Aristoteles und Galen aufgegriffen. Aber auch weniger bekannte Positionen werden angesprochen – zum Beispiel die Ansicht der Stoiker, die Seele erstrecke sich durch den Körper wie die Arme eines Oktopus. Daraus ergibt sich ein faszinierender Einblick in das antike Seelen- und Körperverständnis, der uns die Wurzeln einiger unserer heutigen medizinischen Vorstellungen vorführt und zum lustvollen Eindenken in alternative Sehweisen einlädt.

Sonderausstellung
verlängert bis 21. Januar!

The Soul is an Octopus
Ancient Ideas of Life and the Body

Fremdsprachige Gäste
International Visitors

Die Ausstellungstexte sind zweisprachig (Deutsch/Englisch).
Zu der Ausstellung können Führungen in
folgenden Sprachen gebucht werden:
Englisch, Französisch, Italienisch, Neugriechisch, Spanisch.

The exhibition texts are bilingual (German/English).
Guided tours are available in the following languages:
English, French, Italian, Modern Greek, Spanish.
Contact for booking: dmm@ingolstadt.de

Eine Ausstellung des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité in Zusammenarbeit mit dem Exzellenzcluster TOPOI und der Alexander von Humboldt-Professur für Klassische Altertumswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte an der Humboldt Universität Berlin

Führungen

Wir bieten öffentliche Führungen durch die Ausstellung an.
Die Termine finden Sie auf Seite 17.

Mittagsvisiten

In den Mittagsvisiten stellen wir auch Objekte aus der Ausstellung vor. Die Termine finden Sie auf den Seiten 14 und 15.

LehrerInnen-Fortbildung

Donnerstag, 5.10., 14.30 – 17.00 Uhr
Einführung in die Ausstellung „Die Seele ist ein Oktopus“ für Lehrerinnen und Lehrer
mit Claudia Rühle und Prof. Dr. Marion Ruisinger

Die Ausstellung bietet vielfältige Anknüpfungspunkte für den Schulunterricht. Sie eignet sich für den Besuch im Rahmen der Fächer Biologie, Religion, Ethik, Geschichte, Latein, Griechisch und Kunst.

Die Veranstaltung ist auf 15 TeilnehmerInnen begrenzt. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Anmeldung über das Portal „Fortbildung in bayerischen Schulen“: https://fibs.alp.dillingen.de

Zeichen-Workshop

Freitag, 20.10., 17.00 – 20.00 Uhr
Zeichnen für die Seele
mit Prof. Günther Köppel, Eichstätt

Der Workshop greift die Leitfragen der Ausstellung auf: Was ist die Seele? Wo hat sie ihren Sitz im Körper? Wie können wir sie künstlerisch fassen? Nach einem einleitenden Vortrag zum Thema „Kunst und Seele“ können die TeilnehmerInnen sich von den Objekten in der Ausstellung inspirieren lassen. Das Zeichenmaterial wird gestellt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Vortrag

Mittwoch, 11.10., 19.00 Uhr
Phantastische Operationen
Antike Chirurgie zwischen Wunder und Wirklichkeit
mit Prof. Dr. Karl-Heinz Leven, Erlangen

Dauer ca. 60 min., Eintritt frei.
Punkte für die ärztliche Fortbildung sind bei der BLÄK beantragt.

Begleitband

Zu der Ausstellung ist ein reich bebilderter Begleitband in einer englischen und einer deutschen Ausgabe erschienen. Erhältlich an der Museumskasse (12 €) oder per E-Mail an dmm@ingolstadt.de (zzgl. 4 € Versandkostenpauschale).

Nacht der Seele

Es hat schon Tradition, dass wir im DMMI bei der „Nacht der Museen“ das aktuelle Ausstellungthema aufgreifen. Deshalb wird sie diesmal bei uns zu einer „Nacht der Seele“...

Was ist die Seele? Wo hat sie ihren Sitz im Körper?
Die Museumsnacht gibt auf diese Leitfragen der Ausstellung zwar auch keine Antwort, aber sie gibt Anregungen – auf künstlerische, medizinhistorische und kulinarische Art.
Ganz abgesehen davon, dass ein Spätsommerabend im stimmungsvollen Arzneipflanzengarten an sich schon „Balsam für die Seele“ ist.

Für das Essen, das bekanntlich Leib und Seele zusammenhält, sorgt das Museumscafé „hortus medicus“ mit Oktopus-Cocktails und anderen kulinarischen Überraschungen.

Nacht der Museen

9. September

18.00 Uhr
Psychotrope Pflanzen und ihre Wirkungen auf die Seele
Gartenführung mit Apothekerin Sigrid Billig.
Treffpunkt am Asklepiosbrunnen im Museumsgarten

19.00 und 20.00 Uhr
Die Seele ist ein Oktopus. Einführung in die Ausstellung
mit der Kunsthistorikerin Maren Biederbick M.A.
Ort: Seminarraum „Christa Habrich“ im Neubau, 1. OG

21.00 Uhr ++ für Gehörlose ++
Die Seele ist ein Oktopus. Einführung in die Ausstellung
mit Prof. Marion Ruisinger
und der Gebärdendolmetscherin Ronja Kunze.
Ort: Seminarraum „Christa Habrich“ im Neubau, 1. OG

22.00 und 23.00 Uhr
The Octopus and the Soul
Video- und Tanz-Performance im Arzneipflanzengarten
ArtAxis (Yahsmine Maçaira und Esteban Nunez)

Ortstermine

Die Alte Anatomie und ihr
Garten haben eine lange Geschichte.
Was haben sie nicht schon alles gesehen:
Studenten, Professoren, Leichen, Pferde,
Waschfrauen, Theatermaler – und Lausbuben!
Bei den „Ortsterminen“ geht es um die Geschichte der
Alten Anatomie und um das Leben im „Anatomieviertel“.

Schanzer-G‘schichten

Samstag, 2.9.,10.30 Uhr
Weißwurst-Frühschoppen mit
G‘schichten rund um die Alte Anatomie
mit Paul M. Ostberg

Paul M. Ostberg wurde vor 70 Jahren drei Häuser neben der Alten Anatomie geboren. Er berichtet in einer kurzweiligen Mischung aus Bildern, Lesung und Erzählungen von der Geschichte seines alten Quartiers. Für die Frühschoppen-Bewirtung sorgt das Museumscafé „hortus medicus“.

Für 70 Personen. Wir empfehlen eine Voranmeldung an der Museumskasse (E-Mail: dmm-kasse@ingolstadt.de; Tel.: 0841-305 2860). Ende gegen 13.00 Uhr. Eintritt frei

um 1900 | Stadtarchiv Ingolstadt

um 1950 | Stadtarchiv Ingolstadt

Tag des offenen Denkmals

Der Tag des offenen Denkmals steht dieses Jahr in ganz Deutschland unter dem Motto „Macht und Pracht“.

Sonntag, 10.9. | ganztägig freier Eintritt!
15.00 Uhr: Kurzführung durch Gebäude und Garten
Wissen ist Macht.
Die „Alte Anatomie“ als jüngstes Gebäude
im akademischen Dreieck des alten Ingolstadt
mit Sonja Stopschinski. Keine Teilnahmegebühr

Junge Anatomie

Ferienpass-Programm

Mittwoch, 6.9., 10.00 – 12.00 Uhr
Kinder-Café: Wir machen unser Essen selbst!
Blumen und Blüten in der Küche
mit dem Museumscafé „hortus medicus“.
Für Kinder von 6 bis 15 Jahren. Teilnahmegebühr 5 €

Donnerstag, 7.9.,10.30 – 12.00 Uhr
Kinder-Pflanzenerlebnis
Entdeckungstour durch den Arzneipflanzengarten
mit Apothekerin und Gartenerlebnisführerin Sigrid Billig.
Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Teilnahmegebühr 2 €

Anmeldung für beide Termine beim Ferienpass-Programm
des Stadtjugendring Ingolstadt (www.sjr-in.de/Ferienpass)

Yoga für Kinder

Samstag, 5.11., 10.30 – 11.15 Uhr
Yoga-Schnupperkurs für Kids
mit der Yogalehrerin Patricia Jacobsen, Ingolstadt

Für 20 Kinder von 6 bis 12 Jahren.
Wir empfehlen eine Voranmeldung an der Museumskasse
(E-Mail: dmm-kasse@ingolstadt.de; Tel.: 0841-305 2860).
Bitte Isomatte oder Decke mitbringen! Keine Teilnahmegebühr

Augenspielereien

Sonntag, 10.9., 10.30 – 12.00 Uhr
Ein Kurs für Kinder rund ums gute Sehen
mit Bernadette Epp-Wöhrl,
Heilprakterin und Seh- und Augentrainerin, Augsburg

Mit vielen Augenspielereien trainieren wir die Augen, denn trainierte Augen sehen besser. Wir lassen die Augen spazieren gehen, schicken eine Maus zum Käse, brüllen wie ein Löwe, spielen Tiger und Elefant – und vielleicht sehen wir auch noch ein Würstchen fliegen...

Für 20 Kinder von 6 bis 12 Jahren.
Wir empfehlen eine Voranmeldung an der Museumskasse
(E-Mail: dmm-kasse@ingolstadt.de; Tel.: 0841-305 2860).
Keine Teilnahmegebühr

Mittagsvisiten

Die Mittagsvisiten sind seit 2010 ein fester Bestandteil unseres Programms. Die „Visitengruppe“ trifft sich jeden Dienstagmittag für eine halbe Stunde vor einem Objekt, das gemeinsam betrachtet, in seiner historischen Bedeutung vorgestellt und eingehend diskutiert wird. Einmal im Monat wird aus der Mittagsvisite eine „Gartenvisite“ im Arzneipflanzengarten.

Seit Juli bieten wir auch Mittagsvisiten an, die für blinde Gäste geeignet sind. Mit anschaulichen Beschreibungen und (Original-)objekten zum Anfassen! Im Programm sind diese Mittagsvisiten mit ++ INKLUSIV ++ gekennzeichnet.

Dienstag, 12.30 Uhr, Dauer 30 min., Eintritt frei

Römische Schröpfgläser

5.9.: Gartenvisite: Was blüht denn da?
mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

12.9.: Äskulapschlange
mit Michael Kowalski M.A.

19.9.: Römische Schröpfgläser ++ INKLUSIV ++
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger

26.9.: Elektrisiermaschine
mit Michael Kowalski M.A.

10.10.: Gartenvisite: Was reift denn da?
mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

17.10.: Starres Gastroskop ++ INKLUSIV ++
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger

24.10.: Die „Bettlerin“ von M.K.
mit Maren Biederbick M.A.

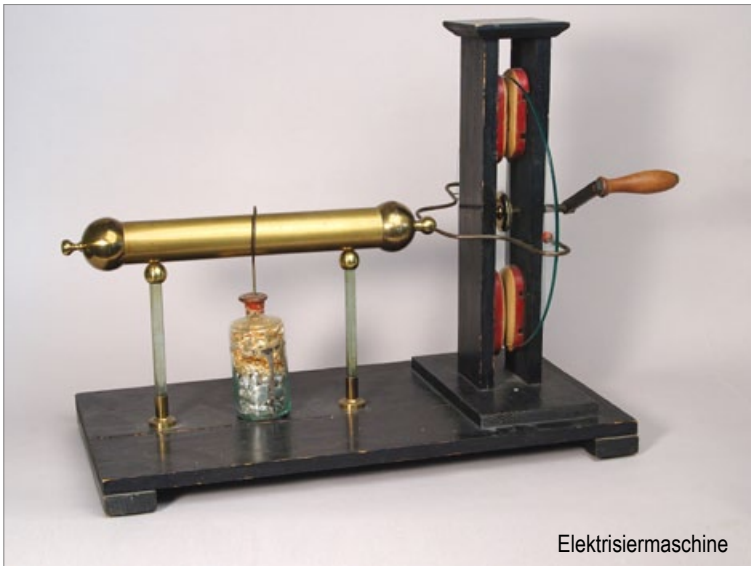
31.10.: Pasteur-Spritze
mit Dr. Alois Unterkircher

7.11.: Gedenkbild an eine Wunderheilung von 1863
mit Dr. Alois Unterkircher

14.11.: Gartenvisite: Was grünt denn da?
mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

21.11.: Stethoskop ++ INKLUSIV ++
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger

28.11.: Zwei Kalenderblätter von 1926
mit Maren Biederbick M.A.



Elektrisiermaschine

Führungen zum Wunschtermin

Unsere Führungen können Sie auch gerne für Ihren Wunschtermin buchen oder als Gutschein verschenken. Rufen Sie uns an unter 0841-305 2863 (vormittags) oder informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Details: www.dmm-ingolstadt.de, Bereich „Ihr Besuch / Führung“. Dort finden Sie auch das entsprechende Buchungsformular.

Sie bekommen Besuch aus dem Ausland? Dann fragen Sie doch auch nach unseren fremdsprachigen Angeboten!

Dauerausstellung

Medizintechnik

So., 03.09., mit Sigrid Billig
So., 01.10., mit Michael Kowalski M.A.
So., 05.11., mit Sonja Stopschinski
Beginn jeweils 15.00 Uhr

Bis zur Eröffnung unserer neuen Dauerausstellung zur Geschichte der Medizin findet unsere öffentliche Sonntagsführung in der Abteilung „Medizintechnik“ statt. Unter dem Motto „Heilen mit Laser und Stoßwelle“ ist hier unter anderem der erste Nierensteinzertrümmerer der Welt zu sehen!

Dauer 60 min., Eintritt zzgl. 2,50 € Führungsgebühr, keine Voranmeldung

Führungen

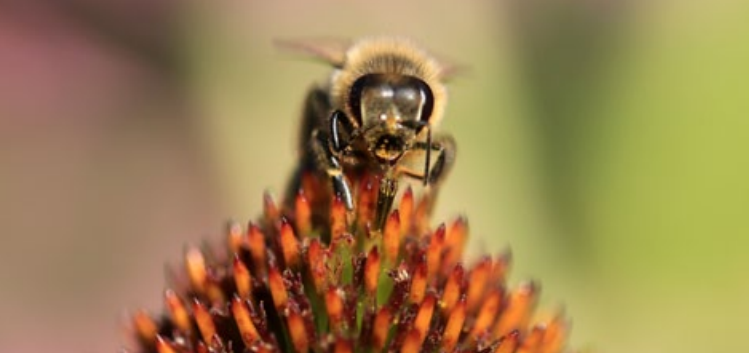
Oktopus

Führungen an Sonntagen:
So., 17.09., 15.00 Uhr | mit Maren Biederbick M.A.
So., 08.10., 11.00 Uhr | mit Christiane Hoth, M.A.
So., 12.11., 15.00 Uhr | mit Theresa Fehlner, M.A.

Führungen an Feiertagen und in den Herbstferien:
Di., 03.10., 11.00 Uhr | mit Christiane Hoth, M.A.
Di., 31.10., 15.00 Uhr | mit Theresa Fehlner, M.A.
Fr., 03.11., 15.00 Uhr | mit Annette Schweigart

Führungen an Werktagen:
Mi., 13.09., 14.00 Uhr | mit Prof. Dr. Marion Ruisinger
Do., 19.10., 14.00 Uhr | mit Annette Schweigart
Fr., 24.11., 14.00 Uhr | mit Prof. Dr. Marion Ruisinger

Bei den Führungen durch die Ausstellung „Die Seele ist ein Oktopus“ sind die Gruppen auf 12 Personen begrenzt, damit es beim Gang durch die Ausstellung nicht zu eng wird. Wir empfehlen eine Voranmeldung an der Museumskasse (Tel.: 0841-305 2860 E-Mail: dmm-kasse@ingolstadt.de). Bitte die Karten spätestens 15 Minuten vor Beginn der Führung abholen, sonst verfällt die Vormerkung!
Dauer 90 min., Eintritt zzgl. 3,50 € Führungsgebühr



Wenn Du Glück suchst, lass los,
wie der Baum das Blatt im Herbst los lässt.
Monika Minder

Café „hortus medicus“

Der Sommer geht, der Herbst mit seinen bunten Farben zieht ins Land. Die Zeit der Ernte bricht an. Äpfel, Kürbisse, Weintrauben und viele andere Früchte reifen und bieten eine bunte Vielfalt für kulinarische Kreationen.

Der Gartensaal in der Alten Anatomie öffnet für uns seine Pforten. Bis zum Beginn der Sanierungsarbeiten können wir den umdekorierten Raum für unser Herbstcafé nutzen. Nehmen Sie sich Zeit ein wenig bei uns zu verweilen! Genießen Sie unsere kleinen Snacks, Kaffee und Kuchen, oder einfach einen Drink in stilvollem Ambiente.

Winteröffnungszeiten:
Die Pflanzen im Arzneipflanzengarten „hortus medicus“ ziehen sich im Winter zurück – und wir machen es ihnen nach:
Ab 1. November haben wie für den Rest des Winters nur an den **Wochenenden geöffnet** (Sa./So. von 10 bis 17 Uhr).
Vom 1. Dezember bis zum 5. Januar machen wie dann richtig **Betriebsruhe** und sammeln Kraft für den Frühling.

Ihr Café „hortus medicus“-Team
P & P

P.S.: Anmeldungen zu den Veranstaltungen bitte unter:
0157-820 290 55 oder cafehortusmedicus@gmail.com

Café „hortus medicus“

Sonntag, 3.9., ab 13.30 Uhr
Überraschungs-Kaffeeklatsch zur Eröffnung des Herbstcafés im Gartensaal

Dienstag, 3.10.
Ost-West-Cocktails

Sonntag, 15.10., 11.00 – 14.00 Uhr
Sonntagsbrunch im Gartensaal
Teilnahmegebühr 20 €, mit Anmeldung

Samstag, 21.10., 11.00 Uhr ++ INKLUSIV ++
Yoga mit Smoothie für Sehende und Blinde
Dauer 60 min., Teilnahmegebühr 10 €, mit Anmeldung

Sonntag, 29.10., 11.00 – 14.00 Uhr
Herbstbrunch im Gartensaal
Teilnahmegebühr 20 €, mit Anmeldung

Sonntag, 12.11., 11.00 – 14.00 Uhr
St.-Martins-Brunch vor dem Panoramafenster im Neubau
Teilnahmegebühr 20 €, mit Anmeldung

Sonntag, 19.11.
Gesunde Säfte

Sonntag, 26.11., ab 13.30 Uhr
Überraschungs-Kaffeeklatsch zum Abschied in die Winterpause

Bis Ende Oktober jeden DONNERSTAG ab 14 Uhr:
Kaffeeplausch für Hinterbliebene

Sa., 2.9., 10.30 Uhr
Schanzer-G'schichten mit Frühschoppen | Ostberg

So., 3.9.
13.30 Uhr, Überraschungs-Kaffeeklatsch | Café „hortus medicus“
15.00 Uhr, Sonntagsführung: Medizintechnik | Billig

Di., 5.9., 12.30 Uhr
Gartenvisite: Was blüht denn da? | Billig

Mi., 6.9., 10.00 Uhr | Ferienpass
Kinder-Café | Café „hortus medicus“

Do., 7.9., 10.30 Uhr | Ferienpass
Kinder-Pflanzenerlebnis | Billig

Sa., 9.9., ab 18.00 Uhr
Nacht der Museen | Nacht der Seele

So., 10.9. | Tag des offenen Denkmals | freier Eintritt
10.30 Uhr, Junge Anatomie: Augenspielereien | Epp-Wöhrl
15.00 Uhr, Kurzführung: Wissen ist Macht | Stopschinski

Di., 12.9., 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Äskulapschlange | Kowalski

Mi., 13.9., 14.00 Uhr
Führung durch die Sonderausstellung | Ruisinger

So., 17.9., 15.00 Uhr
Führung durch die Sonderausstellung | Biederbick

Di., 19.9., 12.30 Uhr ++ INKLUSIV ++
Mittagsvisite: Römische Schröpfgläser | Ruisinger

Di., 26.9.
12.30 Uhr, Mittagsvisite: Elektrisiermaschine | Kowalski
19.30 Uhr, Der Oktober ist eine Frau: Merian | Beuys

So., 1.10., 15.00 Uhr
Sonntagsführung: Medizintechnik | Kowalski

Di., 3.10. | Tag der Deutschen Einheit | Museum geöffnet
ganztags, Ost-West-Cocktails | Café „hortus medicus“
11.00 Uhr, Führung durch die Sonderausstellung | Hoth

Do., 5.10., 14.30 Uhr
LehrerInnen-Fortbildung zur Sonderausstellung | Ruisinger

So., 8.10., 11.00 Uhr
Führung durch die Sonderausstellung | Hoth

Di., 10.10., 12.30 Uhr
Gartenvisite: Was reift denn da? | Billig

Mi., 11.10., 19.00 Uhr
Vortrag: Antike Chirurgie | Leven

So., 15.10., 11.00 Uhr
Brunch im Gartensaal | Café „hortus medicus“

Di., 17.10., 12.30 Uhr ++ INKLUSIV ++
Mittagsvisite: Starres Gastroskop | Ruisinger

Do., 19.10., 14.00 Uhr
Führung durch die Sonderausstellung | Schweigart

Fr., 20.10., 17.00 Uhr
Zeichenworkshop: Zeichnen für die Seele | Köppel

Sa., 21.10., 11.00 Uhr ++ INKLUSIV ++
Yoga mit Smoothie | Café „hortus medicus“

Di., 24.10., 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Die „Bettlerin“ von M. K. | Biederbick

So., 29.10., 11.00 Uhr
Herbstbrunch | Café „hortus medicus“

Di., 31.10. | Reformationstag | Museum geöffnet
12.30 Uhr, Mittagsvisite: Pasteur-Spritze | Unterkircher
15.00 Uhr, Führung durch die Sonderausstellung | Fehlner

Mi., 1.11. | Allerheiligen | Museum geschlossen
Bitte beachten: Beginn der Winteröffnungszeiten im Café

Fr., 3.11., 15.00 Uhr
Führung durch die Sonderausstellung | Schweigart

So., 5.11.
10.30 Uhr, Yoga für Kinder | Jacobsen
15.00 Uhr, Sonntagsführung: Medizintechnik | Stopschinski

Di., 7.11., 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Wunderheilung 1863 | Unterkircher

So., 12.11.
11.00 Uhr, St.-Martins-Brunch | Café „hortus medicus“
15.00 Uhr, Führung durch die Sonderausstellung | Fehlner

Di., 14.11., 12.30 Uhr
Gartenvisite: Was grünt denn da? | Billig

So., 19.11.
Gesunde Säfte | Café „hortus medicus“

Di., 21.11., 12.30 Uhr ++ INKLUSIV ++
Mittagsvisite: Stethoskop | Ruisinger

Fr., 24.11.
14.00 Uhr, Führung durch die Sonderausstellung | Ruisinger
18.00 Uhr, Verleihung Christa-Habrich-Preis | Inner-Wheel-Club IN

So., 26.11., 13.30 Uhr
Überraschungs-Kaffeeklatsch | Café „hortus medicus“

Di., 28.11., 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Zwei Kalenderblätter von 1926 | Biederbick

Öffnungszeiten von Museum, Garten und Café „hortus medicus“

Dienstag – Sonntag von 10.00 – 17.00 Uhr
Am 1.11. ist das Museum geschlossen.
Am 3.10. und 31.10. ist das Museum geöffnet.

Eintrittspreise

Wegen der Sanierung des Altbaus gelten bis auf Weiteres reduzierte Eintrittspreise: 3 € regulär, 2 € ermäßigt.

Führungen

Gruppen oder Einzelpersonen können Führungen in der Sonderausstellung, in der Dauerausstellung „Medizintechnik“ oder im Arzneipflanzengarten buchen.
Die Führungsdauer kann mit 60/90/120 min. gewählt werden.
Die Führungsgebühr beträgt bei einer Gruppengröße bis zu 12 Personen pauschal 30/45/60 €, bei einer Gruppengröße ab 12 Personen sind pro Person 2,50/3,75/5,00 € zu zahlen.

Barrierefreiheit

Neubau und Arzneipflanzengarten sind barrierefrei zugänglich.
Eine Besonderheit ist der Duft- und Tastgarten mit Hochbeeten und taktiler Beschriftung für Rollstuhlfahrer und Blinde.
Der Neubau verfügt über einen Personenaufzug und ein behindertengerechtes WC mit Wickeltisch.
Bitte beachten: Die Dauerausstellung „Medizintechnik“ ist nur über eine Treppe mit drei Stufen erreichbar!

Fotografieren

Das Fotografieren ohne Blitz und Stativ ist erlaubt.
Wir möchten unsere Besucher aber ermuntern, auf das Fotografieren zu verzichten und sich stattdessen die Zeit zum genauen Hinsehen zu nehmen: „slow look“ statt „fast shoot“!

Deutsches Medizinhistorisches Museum
Anatomiestr. 18–20
85049 Ingolstadt

Tel.	0841-305 2860 (Kasse)
	0841-305 2863 (Führungsbuchungen)
Fax	0841-305 2866
E-Mail	dmm@ingolstadt.de
Internet	www.dmm-ingolstadt.de
facebook	@dmmingolstadt
Newsletter	Monatlich und informativ, zu abonnieren unter dmm@ingolstadt.de

Sie möchten uns unterstützen?

Dann werden Sie Mitglied in der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums e.V.

Bildnachweise | Maren Biederbick (S. 12), Marcus Ebener, Berlin (S. 2-3), Christoph Geiger, Berlin (S. 4), Michael Kowalski (S. 14, 15), Paul M. Ostberg (S. 10 oben), Ingo Rittscher (S. 3, 8, 8-9, 18), Claudia Rühle (S. 5, 13, 19), Staab Architekten, Berlin (S. 1, 20), Stadtarchiv Ingolstadt (S. 10 unten, 11), Alois Unterkircher (S. 6), Monika Weber (S. 16-17)